4 Ecken

Anhand vorbereiteter Fragen und passender Statements offen Position beziehen und die Meinung begründen

LIEBES LEBEN

Es ist deins.
Schütze es.

Vorbereitung

Wählen Sie je nach gewünschtem Thema die für Sie gruppenspezifisch geeigneten Fragen und Antworten aus bzw. passen Sie diese ggf. an. Schreiben Sie die Antworten gut leserlich auf Papiere.

Ablauf

Schaffen Sie eine lockere Atmosphäre. Am besten gelingt das, wenn Sie abwechselnd persönliche, intime und neutrale Fragen stellen. Lesen Sie das Thema vor, z. B.: »Wenn jemand in unserer Schule HIV-infiziert wäre, …«. Legen oder hängen Sie die 4 Statements in die Ecken des Raums. Bitten Sie die TN, sich zu dem Statement zu stellen, das ihrer persönlichen Meinung am nächsten kommt. Bitten Sie ggf. alle, sich zur Entspannung auf den Boden zu setzen. Machen Sie deutlich, wo sich die meisten Personen positioniert haben, wo weniger bzw. wo sich niemand hingestellt hat. Fragen Sie zuerst die kleinste Gruppe (ggf. eine einzelne Person), was sie bewegt hat, hierhin zu gehen. Fragen Sie auch, wie es sich anfühlt, in einer kleinen Gruppe bzw. ganz alleine zu sein. Gehen Sie dann jeweils zu der nächstgrößeren Gruppe und fragen Sie auch diese nach ihren Motiven für ihre Entscheidung und danach, was sie zu der Position der zuvor befragten Gruppen meinen. Fragen Sie schließlich in der größten Gruppe nach, wie es ist, inmitten einer großen Gruppe zu stehen.
Dann leiten Sie zum nächsten Thema über. Tauschen Sie die Statements in den Ecken aus.

Thema	HIV und andere sexuell übertragbare Infektionen (STI) · Kondom · Schutz und Verhütung · Über Sex reden · Sexuelle Vielfalt · Freundschaft und Familie · Beziehung und Partnerschaft · Liebe und Verliebtsein · Geschlechterrollen · Meine Einstellungen und Werte
Methodentyp	Positions-/Meinungsspiel
Setting	Geschlossene Gruppe
Alter	Empfohlen ab ca. 13 Jahren
Dauer	10 – 20 min
Material	Fragenpool für 4 Ecken Eigenes Material: Papiere mit den Antwortmöglichkeiten
Alternative Methode	1-2-oder-3, Ja oder Nein/Ich – Ich nicht, Meinungsumfrage/Blackbox

Fragenpool

STI

Eine STI zu haben ...

- wäre, wie jede andere Krankheit auch
- wäre mir peinlich
- wäre mir unangenehm, in einer Beziehung anzusprechen
- da würde ich mich schnell behandeln lassen, um nicht darüber reden zu müssen

Wenn meine Freundin oder mein Freund mir erzählen würde, sie/er hätte Chlamydien ...

- wäre der Teufel los
- würde ich mich schon fragen, wo sie/er das denn her hat
- wäre ich froh, dass sie/er das erzählt
- wäre das für mich kein Problem

Wenn ich Jucken oder Brennen in der Scheide, am Penis oder Po bemerken würde ...

- würde ich zu meiner Frauenärztin gehen
- würde ich zu einer Fachärztin/einem Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten gehen
- würde ich zu einer Urologin/einem Urologen gehen
- würde ich zu meiner Hausärztin/zu meinem Hausarzt gehen

Wenn ich folgende Symptome hätte, könnten es Chlamydien sein ...

- oft keine oder nur leichte Symptome (richtig)
- Ausfluss aus Scheide, Penis oder Po (auch richtig)
- Brennen beim Pinkeln/Wasserlassen (ebenfalls richtig)
- Schmerzen beim Sex (genauso richtig)

Wenn ich folgende Symptome hätte, könnten es eine Hepatitis B sein ...

- oft keine Symptome (richtig)
- bei einigen Menschen Gelbfärbung der Haut (auch richtig)
- Jucken (ebenfalls richtig)
- Ich habe mich gegen Hepatitis A und B impfen lassen und könnte mich daher gar nicht anstecken (genauso richtig)

HIV ...

- geht jeden an
- kriegen nur bestimmte Leute
- betrifft mich nicht
- macht mir manchmal schon ein bisschen Angst

Einen HIV-Test ...

- brauche ich nicht zu machen
- würde ich machen, wenn ich ein Risiko gehabt hätte
- sollte eigentlich jeder machen
- macht man am besten im Gesundheitsamt

Kondom, Schutz und Verhütung

Verhütung ...

- ist Sache der Mädchen
- ist Aufgabe der Jungen
- interessiert mich nicht
- darüber müssen beide vorher reden und gemeinsam entscheiden

Kondome ...

- sind sicher
- sind unsicher
- sind praktisch
- sind eklig

Die Pille ...

- ist sicher
- hat Nebenwirkungen für Mädchen
- ist praktisch für Jungen
- ist allein nicht sicher genug

Du bist fremdgegangen. Würdest du mit deiner Partnerin/deinem Partner darüber sprechen?

- Auf jeden Fall, sonst fühle ich mich schlecht (Respekt! Und was könnte dann passieren?)
- Entscheide ich in der Situation (Und wovon hängt das ab?)
- Auf keinen Fall, ich behalte es für mich (Wieso? Was würdest du befürchten, wenn du es erzählst? Was ist mit einem Ansteckungsrisiko?)
- Ja, wir gehen offen und ehrlich miteinander um (Und wie gehst du damit um, wenn die/der andere verletzt ist?)

Über Sex reden

Sexfilme sind ...

- informativ
- erotisch
- langweilig
- abstoßend

Sexuelle Vielfalt

Schwule und Lesben ...

- sind cool
- sind doch eigentlich pervers
- Jeder soll so leben, wie er ist
- kenne ich nicht

Eine gute Freundin/ein guter Freund erzählt dir, dass sie/er glaubt, lesbisch/schwul zu sein. Wie reagierst du?

- Gelassen, ist ja nichts dabei (Und freust du dich für sie/ihn oder wie geht es dir damit?)
- Verwundert, das habe ich nicht bemerkt (Woran hättest du das merken können?)
- Entsetzt, das hätte ich nie erwartet (Wieso hättest du das nicht erwartet? Was wäre denn so schlimm daran?)
- Ich freu mich, dass sie/er mir das erzählt (Was freut dich dabei?)

Familie

- Ich möchte später Kinder haben
- Ich möchte später keine Kinder haben
- Ich möchte heiraten
- Ich möchte mein Leben genießen

Beziehung

- In einer Beziehung möchte ich über alles reden
- In einer Beziehung darf es auch Geheimnisse geben
- In einer Beziehung muss man nicht alles erzählen
- In einer Beziehung darf der andere auch Freiheiten haben

Liebe und Verliebtsein

Liebe und Sex

- Liebe und Sex gehören zusammen
- Guten Sex kann man auch ohne Liebe haben
- Sex darf es auch vor der Ehe geben
- Sex soll es erst nach der Heirat geben

Flirten

- Den ersten Schritt sollten die Jungen machen
- Den ersten Schritt sollten die Mädchen machen
- Ist doch egal! Hauptsache eine bzw. einer traut sich!
- Mädchen und Jungen sind beim Flirten einfach unterschiedlich

Geschlechterrollen

Wenn man mit jemandem zusammen ist ...

- bestimmt meist der Junge, was man macht
- entscheiden beide, was man macht
- sagen Mädchen häufig nicht, was sie wollen
- gibt's häufig Streit, wer was bestimmt

Eigene Ideen

Hier kann selbst ergänzt werden